

Städelipark engagiert sich für den guten Zweck

Im Rahmen des Projekts «Das grosse Stricken» von Innocent und Pro Senectute haben sich die Bewohnenden des Städeliparks mit viel Freude und Engagement beteiligt. Unterstützt von Mitarbeitenden entstanden mit grossem Fleiss beinahe 1000 kleine Mützchen – jedes einzelne handgestrickt für einen guten Zweck.

Die liebevoll gefertigten Werke schmücken künftig die Smoothie-Flaschen von innocent. Für jede verkaufte Flasche mit Mützchen spendet innocent einen Beitrag an Projekte von Pro Senectute. Der Einsatz und die Kreativität der Bewohnenden sind beeindruckend und zeigen, wieviel mit gemeinsamer Aktivität erreicht werden kann.

Schweizweit zeigt die Aktion grosse Wirkung: Bereits rund 65'000 Mützchen wurden

gestrickt. Die Aktion «Das grosse Stricken» ist zudem als eine von drei Kampagnen für den Swissfundraising-Award 2026 nominiert. Die Preisverleihung findet am 11. Juni in Bern im Rahmen des Swissfundraising-Tages statt.

Das Strickfieber hält an: Die Aktion wurde bis zum 30. Juli verlängert. Damit bleibt mehr Zeit, das ambitionierte Ziel von 88'888 Mützchen doch noch zu erreichen. Jede weitere gestrickte Mütze bringt Pro Senectute diesem Ziel einen Schritt näher. Daher ruft Pro Senectute weiterhin zum Mitmachen auf. Neben dem Spendenzweck steht auch der soziale Gedanke im Mittelpunkt. Gemeinsames Stricken fördert Begegnungen, stärkt das Miteinander und schafft wertvolle Momente – gerade auch für ältere Menschen. (zvg)



Bewohnerinnen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Städeliparks übergeben der Pro Senectute die Mützchen.

Bild: zvg